

**Bündnis90/Die Grünen
Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach**

Vorlage-Nr. 2109/2010

Anfrage zur Sitzung des Ortsbeirats Mainz – Mombach am 25.11. 2010

**Betreff: Photovoltaikanlagen auf Gebäuden im Eigentum des Konzerns
Stadt Mainz im Ortsgebiet Mainz-Mombach**

Die Stadt Mainz verfolgt erklärtermaßen das Ziel, den Anteil der Stromerzeugung aus regenerativen Energien in den nächsten Jahren deutlich zu erhöhen. Neben der Möglichkeit, Strom aus Windenergie und Biomasse zu erzeugen, kann auch die Sonnenenergie (Photovoltaik) dazu einen, wenn auch kleinen, Beitrag leisten. Die Nutzung von Photovoltaik ist prinzipiell auch auf Dächern von im Eigentum des Konzerns Stadt Mainz befindlichen Gebäuden möglich. So wird für Mombach im Solaratlas der Stadt Mainz etwa das Dach der Lemmchen-Realschule+ als guter Solarstandort ausgewiesen.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1) Welche Gebäude im Ortsteil Mombach befinden sich im Eigentum der Stadt Mainz bzw. einer seiner Töchter?
- 2) Welche Dachflächen dieser Gebäude haben gemäß Solaratlas der Stadt Mainz eine Eignung als „mindestens guter Solarstandort“?
- 3) Bei welchen der als mindestens gut qualifizierten Gebäude ist aus Sicht der Verwaltung eine Nutzung für Photovoltaik aus technischen Gründen prinzipiell möglich?
- 4) Gab oder gibt es Pläne der Stadt Mainz oder einer ihrer Töchter, auf einem der oben genannten Gebäude eine Photovoltaikanlage zu errichten?
- 5) Wie steht die Verwaltung zu Initiativen von Schüler/innen, Lehrer/innen oder Erzieher/innen innerhalb städtischer Einrichtungen, den Prozess der Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der eigenen Einrichtung in pädagogische Konzepte oder Projekte der Einrichtungen einzubinden? Werden solche Initiativen durch die Verwaltung gefördert und wenn ja, welche Einrichtung innerhalb der Verwaltung wäre erster Ansprechpartner für derlei Initiativen?
- 6) Werden von der Verwaltung Initiativen von Eltern, Lehrer/innen und/oder Erzieher/innen begrüßt und gefördert, Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern in Eigeninitiative zu planen, zu finanzieren und zu errichten? Wäre die Verwaltung prinzipiell bereit, Ihre Dachflächen für solche Initiativen Dritter zur Verfügung zu stellen?

Mainz-Mombach, 10.11. 2010
Markus S. Wetter und Ansgar Helm-Becker